Dr. Wolfgang Hübschle neuer Leiter von Invest in Bavaria

13. November 2013

MÜNCHEN Invest in Bavaria hat einen neuen Chef: Seit dem 4. November ist Dr. Wolfgang Hübschle neuer Leiter der Ansiedlungsagentur des Freistaats Bayern. Er folgt auf Dr. Johann Niggl, der als Geschäftsführer zur Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) gewechselt ist.

Bayerns Wirtschaftsstaatssekretär Franz Josef Pschierer erklärt: „Die Akquisition ausländischer Unternehmer und die Betreuung von Erweiterungsprojekten sichern unseren Premium-Standort Bayern. Unser Ziel ist es, möglichst viele und möglichst zukunftsträchtige Investoren für den Freistaat zu gewinnen. Dabei steht Bayern als Flächenstaat vor besonderen Herausforderungen. Dr. Hübschle wird hier seine umfangreichen Kenntnisse gewinnbringend für unseren Wirtschaftsstandort einbringen."

Dr. Wolfgang Hübschle, 45, verfügt über langjährige Erfahrung im Bereich Standortmarketing und Wirtschaftsförderung. Zuletzt war er als Repräsentant des Freistaats Bayern in New York tätig und unter anderem mit der Akquisition von amerikanischen Unternehmen betraut.

Davor war der promovierte Jurist Leiter des Referats ‚Regionalförderung und EU-Programme Interreg' im damaligen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie. Er ist somit ein ausgewiesener Kenner der Förderlandschaft in Bayern. Auch die lokale Seite der Wirtschaftsförderung hat Hübschle während seiner Berufslaufbahn kennengelernt: Er war von 2002 bis 2005 Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Augsburg.

„Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung", betont Wolfgang Hübschle. „Invest in Bavaria hat sich auf die Fahne geschrieben, Unternehmen nach Bayern zu bringen, die den Freistaat durch neue Ideen und neue Produkte bereichern. Bei der Akquisition möchte ich mich deshalb auf die Themen Digitalisierung, Produktion und Life Sciences fokussieren, da hier besonders großes Potenzial für Unternehmen in Bayern vorhanden ist."

Invest in Bavaria ist die Ansiedlungsagentur des Freistaats Bayern. Mit rund 25 Mitarbeitern und vier eigenen Repräsentanzen in den Schwerpunktländern USA, Japan und Indien betreibt sie für den Wirtschaftsstandort Bayern Marketing und Unternehmensakquisition. Invest in Bavaria betreut Ansiedlungsprojekte, aber auch Erweiterungsvorhaben und dient als direkter Ansprechpartner für in- wie ausländische Unternehmen. Im Frühjahr 2013 hat Invest in Bavaria eine zusätzliche Außenstelle in Nürnberg eröffnet, um den Austausch mit den Regionen weiter zu fördern. Durch den kunden- und serviceorientierten Ansatz kann sich der Freistaat im immer intensiveren internationalen Standortwettbewerb als erste Wahl für Unternehmensansiedlungen positionieren.